

Liestaler im Finalturnier

Radball Martin Gerber und Mathias Oberer kämpften

Das Duo Martin Gerber und Mathias Oberer vom VMC Liestal stand bei der dritten und letzten Qualifikationsrunde der Erstliga-Meisterschaft in Altdorf im Einsatz. Von den beiden grippegeschwächten Baselbietern wurden in der entscheidenden Runde noch mindestens zwei Siege zur sicheren Finalqualifikation erwartet. Dies war an diesem Tag, an dem sich fünf Teams aus der oberen Tabellenhälfte gegenüberstanden, nicht leicht.

Doch die Liestaler schafften es. Gegen das starke Möhlin brachten Gerber/Oberer einen knappen 4:3-Erfolg über die Runden. Im Spiel gegen Bremgarten gelang Mathias Oberer der siebringende Treffer zum 5:4 erst 25 Sekunden vor Schluss. Somit waren die beiden Baselbieter mit 20 Punkten schon sicher fürs Finalturnier qualifiziert. Dies behinderte das Duo danach gegen Luzern, und es musste gegen die unerwartet starken Innerschweizer eine knappe 4:5-Nie-

derlage hinnehmen. Das letzte Spiel gegen Tabellenführer Altdorf gestalteten die Liestaler lange ausgeglichen. Doch zum Schluss verliessen sie die Kräfte, und so mussten sie mit einer deftigen 3:6-Niederlage vom Platz.

Auch Schüler B im Final

Ebenfalls in Altdorf standen Flurin Doerig und Sebastian Flury, das Schüler-B-Paar des VMC Liestal, im Einsatz - bei der Schweizer Meisterschaft. Den zwei Elfjährigen gelang nach den guten Resultaten in den Vorrunden im Kanton Uri eine ausgezeichnete Leistung. Sie feierten Siege gegen Pfungen, Roggwil, Rothenburg und Gastgeber Altdorf und qualifizierten sich auch für den Final.

Die beiden Liestaler Zweitliga-Teams mit Martin Moser/André Voirol und Thomas Gantenbein/Jürg Schneitter sicherten sich mit ihren Einsätzen am Wochenende den Ligahalt. (BZ)